

**A. Hartleben's  
Chemisch-technische Bibliothek.**

[46414.]

Wir glauben im gemeinsamen Interesse zu handeln, wenn wir Ihnen unsere überall so abzapfähige Chemisch-technische Bibliothek hiermit wiederholt in empfehlende Erinnerung bringen.

Es sind nun im Laufe weniger Jahre 31 hübsch gestaltete und meist reich illustrierte Bände erschienen, deren gediegener und allgemein verständlicher Inhalt die wichtigsten Gebiete der chemisch-technischen Gewerbsthätigkeit berührt und darunter förmliche Specialitäten bringt, welche noch von keiner Fachzeitung oder einem sonstigen Fachwerke ausführlicher behandelt worden waren. Unser Streben ist, immer Neues und Praktisches zu schaffen, was nicht allein dem Fachmanne nützen kann, sondern auch dem größeren Publicum zu gute kommt.

**A. Hartleben's**

**Chemisch-technische Bibliothek**

wurde in neuerer Zeit auf mehreren großen gewerblichen und landwirthschaftlichen Industrie-Ausstellungen preisgekrönt.

Wir bitten deshalb wiederholt höflichst, diesem interessanten und gemeinnützigen Unternehmen auch Ihre fernere recht thätige Verwendung gütigst zu widmen und stets reichlichen Vorrath auf Lager zu halten. Um Ihnen die bezüglichen Manipulationen zu erleichtern, stellen wir Ihnen gern jede beliebige Anzahl des Prospectes unserer Chemisch-technischen Bibliothek gratis zur Verfügung und berechnen nur bei Firmen-Ausdruck 50 fr. oe. W. = 1 M pro 1000 Prospecte. Bei einigermaßen guter Verwendung können Sie in Anbetracht der folgenden günstigen Bezugsbedingungen ein lohnendes Resultat erzielen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

**A. Hartleben's**

**Chemisch-technische Bibliothek.**

Mit vielen Illustrationen. Jeder Band einzeln zu haben.

- I. Bd. **Maier**, die Ausbrüche, Secte und Südweine. 1 fl. 20 fr. oe. W. = 2 M 25 s.
- II. Bd. **Schönberg**, Spiritus- und Presshefen-Fabrikation. 1 fl. 20 fr. oe. W. = 2 M 25 s.
- III. Bd. **Gaber**, die Liqueur-Fabrikation. 2 fl. 50 fr. oe. W. = 4 M 50 s. (Nur fest.)
- IV. Bd. **Askinson**, die Parfümerie-Fabrikation. 2 fl. 50 fr. oe. W. = 4 M 50 s.
- V. Bd. **Wiltner**, die Seifen-Fabrikation. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M
- VI. Bd. **Rüdinger**, die Bierbrauerei. 3 fl. 30 fr. oe. W. = 6 M
- VII. Bd. **Freitag**, die Zündwaaren-Fabrikation. 1 fl. 35 fr. oe. W. = 2 M 50 s.
- VIII. Bd. **Perl**, die Beleuchtungsstoffe. 1 fl. 10 fr. oe. W. = 2 M
- IX. Bd. **Andres**, die Fabrikation der Lacke, Firnisse etc. 1 fl. 10 fr. oe. W. = 2 M
- X. Bd. **Bersch**, die Essig-Fabrikation. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M

- XI. Bd. **Eisenbacher**, die Feuerwerkerei. 2 fl. 20 fr. oe. W. = 4 M
  - XII. Bd. **Kauser**, die Meerscham- u. Bernsteinwaaren-Fabrikation. 1 fl. 10 fr. oe. W. = 2 M
  - XIII. Bd. **Askinson**, die Fabrikation der ätherischen Oele. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M
  - XIV. Bd. **Krüger**, die Photographie. 4 fl. oe. W. = 7 M 20 s.
  - XV. Bd. **Dawidowsky**, die Leim- u. Gelatine-Fabrikation. 1 fl. 10 fr. oe. W. = 2 M
  - XVI. Bd. **Rehwald**, die Stärke-Fabrikation. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M
  - XVII. Bd. **Lehner**, die Tintenfabrikation. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M
  - XVIII. Bd. **Brunner**, die Fabrikation der Schmiermittel. 1 fl. 20 fr. oe. W. = 2 M 25 s.
  - XIX. Bd. **Wiener**, die Lohgerberei. 4 fl. oe. W. = 7 M 20 s.
  - XX. Bd. **Wiener**, die Weißgerberei. 2 fl. 75 fr. oe. W. = 5 M
  - XXI. Bd. **Joclet**, die chemische Bearbeitung der Schafwolle. 2 fl. 75 fr. oe. W. = 5 M
  - XXII. Bd. **Gusnik**, das Gesamtgebiet des Lichtdrucks. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M
  - XXIII. Bd. **Gansner**, die Fabrikation der Conserven und Canditen. 2 fl. 50 fr. oe. W. = 4 M 50 s.
  - XXIV. Bd. **Lehmann**, die Fabrikation des Surrogatkaffees und des Tafelsenses. 1 fl. 10 fr. oe. W. = 2 M
  - XXV. Bd. **Lehner**, die Ritze und Klebmittel. 1 fl. oe. W. = 1 M 80 s.
  - XXVI. Bd. **Friedberg**, die Fabrikation der Knochenkohle und des Thieröles. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M
  - XXVII. Bd. **Piaz**, die Verwerthung der Weinrückstände. 1 fl. 35 fr. oe. W. = 2 M 50 s.
  - XXVIII. Bd. **Pid**, die Alkalien. 2 fl. 50 fr. oe. W. = 4 M 50 s.
  - XXIX. Bd. **Müller**, die Bronzewaaren-Fabrikation. 1 fl. 65 fr. oe. W. = 3 M
  - XXX. Bd. **Joclet**, Handbuch der Bleichkunst. 2 fl. 75 fr. oe. W. = 5 M
  - XXXI. Bd. **Lang**, die Fabrikation der Kunstbutter. 1 fl. oe. W. = 1 M 80 s.
- In höchst elegantem Ganzleinwand-Original-Einbände, pro Band 45 fr. = 80 s ord., resp. 35 fr. = 60 s netto Zuschlag für Einband.

**Bezugsbedingungen:**

In Rechnung 30 %, baar 40 % u. 11/10 Expl. — 44/40 Bände beliebig gemischt.  
NB. 100 Bände beliebig gemischt mit 50 % baar.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

☞ Bitten, stets sämtliche Bände dieser so abzapfähigen „Bibliothek“ auf Lager zu halten.

**Zur Weihnachtszeit**

[46415.] möge auf keinem Sortimentslager fehlen:

**Otto Ule's Warum und Weil.  
Physikalischer Theil.**

4. Aufl. 1877.

Broschirt 2 M 75 s = 2 M netto.

Sauber cartonnirt (mitvergold. Leinenrücken)

3 M 25 s = 2 M 35 s netto.

Ule's Warum und Weil ist eins der beliebtesten Festgeschenke in gebildeten Familien; wo nach einem für Jung und Alt geeigneten, guten und nützlichen Buche zu billigem Preise gefragt wird, da ist das Ule'sche eine stets willkommenen Vorlage.

Broschirte Expl. gebe ich à cond., cartonnirte aber nur auf feste Rechnung; gebundene (Leinenband) liefert Herr Goldmar in Leipzig (s. dessen Katalog f. 1877) zum Preise von 3 M 40 s = 2 M 50 s baar.

Unter der Presse befindet sich:

**Otto Ule's Warum und Weil.  
Chemischer Theil**

von

**F. Langhoff.**

Wahrscheinlich werde ich broschirte und cartonnirte Exemplare schon zu Weihnachten liefern können; jedenfalls geschieht die Zusendung aber nur auf ausdrückliches Verlangen; die allgemeine Verendung pro novit. erfolgt im Januar oder Februar 1878.

Berlin, 12. November 1877.

Karl J. Nemann.

[46416.] Heute versandte ich zur Fortsetzung:

**Geschichte Rußlands**

und der europäischen Politik  
in den Jahren 1814 bis 1831.

Von

**Theodor von Bernhardi.**

Dritter Theil.

(A. u. d. T. Staatengeschichte der neuesten  
Zeit 23. Band.)

gr. 8. Preis: 10 M ord., 7 M 50 s netto.

Exemplare der bis jetzt erschienenen 3 Bde. des v. Bernhardi'schen Werks, welches geeignet ist, gegenwärtig ein erhöhtes Interesse des Publicums zu beanspruchen, stelle ich denjenigen geehrten Handlungen gern zur Verfügung, welche sich aufs neue für das Unternehmen verwenden wollen.

Leipzig, 20. November 1877.

E. Dirzel.

**Für Weihnachten und Neujahr**

[46417.] empfehle meine seit Jahren bekannten und beliebten:

**Portemonnaie - Kalender**

pro 1878

mit sächs., preuß. oder süddeutschem  
Kalendarium.

Eleg. ausgestattet und in Calico geb.  
à 25 s ord.

Bitte, zu verlangen.

Conrad Weiske in Dresden.